



Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen
der Gemeinde Nottuln am 24.06.2004

Sitzungsort: von Ascheberg'sche Kurie
Beginn: 16:02 Uhr
Ende: 18:32 Uhr

Anwesenheitsliste:

Vorsitzender

1. Haase, Wolf-Herbert SPD Vorsitzender

Ausschussmitglieder

2. Brülle-Buchenau, Renate SPD
3. Bold-Hübner, Ursula für UBG
Reimann, Ursula
4. Dammann, Richard Bündnis90/Die Grünen
5. Feldmann, Walter CDU ab TOP 4.1.3
6. Höcker, Thomas CDU ab TOP 4.1.4
7. Hübner, Alfred UBG
8. Hülsken, Thomas CDU
9. Kumann, Norbert CDU
10. Rulle Hartmut für CDU
Bröckelmann, Henrik
11. Rütering, Heinrich CDU
12. Schulze Tilling, Josef CDU
13. Venker, Peter SPD

Sachkundige Bürger

- | | | |
|-----|-------------------------|----------|
| 14. | Aldenborg, Bernard | CDU |
| 15. | Roeing-Franke, Roswitha | CDU |
| 16. | Teichmann, Klaus | UBG |
| 17. | Walter, Helmut | F. D. P. |

von der Verwaltung:

1. BG Herr Fallberg
2. GORR Herr Rickert
3. GOAR Herr Volkmer
4. VA Frau Bunzel
5. VA Herr Prein, zugleich als Schriftführer

als Gäste

Frau Bredemann, Ökoplan

Herr Ellermann, Architekturbüro Pfeiffer, Ellermann, Preckel

Herr Niehoff, Investor Stroetmann

Herr Rietmann, Investor Stroetmann

In der heutigen Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen der Gemeinde Nottuln, zu der die Mitglieder rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen waren, wird verhandelt und beschlossen wie folgt:

A. Öffentliche Sitzung

1.	Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen der Gemeinde Nottuln
-----------	---

Der Ausschussvorsitzende stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

2.	Bestimmung eines Mitgliedes, das die Sitzungsniederschrift mitunterzeichnet.
-----------	---

Zur Mitunterzeichnung der heutigen Sitzungsniederschrift wird einstimmig Ratsherr Schulze Tilling bestimmt.

3.	Anträge und Eingänge
-----------	-----------------------------

Herr BG Fallberg stellt dem Ausschuss die neue Mitarbeiterin im Fachbereich Bau und Ordnung, Frau Bunzel, vor.

Herr GOAR Volkmer teilt dem Ausschuss mit, dass der TOP 4.5 von der Tagesordnung genommen wird, da der Antrag zurückgezogen wurde.

4.	Planungsangelegenheiten
-----------	--------------------------------

4.1	51. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Nottuln im Ortsteil Nottuln sowie Bebauungsplanentwurf Nr. 104 "Franz-Rhode-Platz" der Gemeinde Nottuln im Ortsteil Nottuln; hier: Ergebnis der öffentlichen Auslegung, Abwägung sowie Beschluss bzw. Satzungsbeschluss Vorlage 182/2004
------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage 1 beigelegt.

Der Ausschussvorsitzende begrüßt Herrn Ellermann, Herrn Niehoff und Herrn Rietmann als Vertreter des Investors und schlägt vor, über jeden einzelnen Punkt der Abwägung gesondert zu beraten und abstimmen zu lassen.

1. Kampfmittelräumdienst:

2. Forstamt Münster

3. Lippeverband

Ratsfrau Roeing-Franke möchte wissen, ob der Nonnenbach eine größere Menge an Oberflächenwasser, bedingt durch starke Regenfälle wie sie zur Zeit niedergehen, aufnehmen kann.

Ob der Bachverlauf auf mögliche Quellen untersucht wurde wird von Herrn Teichmann angefragt.

Zu beiden Frage nimmt GOAR Volkmer Stellung und teilt mit, dass auf Grund von Untersuchungen zum einen der Bach größere Wassermengen aufnehmen kann, und dass der Bachverlauf keine weiteren Quellen aufweist.

Über diese drei Abwägungspunkte lässt der Vorsitzende zusammen abstimmen.

Der Ausschuss stimmt mit 15 Ja Stimmen und einer Enthaltung der Abwägung zu.

4. Kreis Coesfeld

Auf Anfrage bezüglich der Altlasten teilt GOAR Volkmer dem Ausschuss mit, dass die Zusammenfassung des Gutachtens zu den Altlasten als Anlage zur Begründung des Bebauungsplanes genommen wird. Der Ausschuss hat dieses zur Kenntnis genommen.

Ohne weitere Aussprache wird der Abwägung mit 14 Ja Stimmen und drei Enthaltungen zugestimmt.

Eigentümer Daruper Straße 29 a

Nach kurzer Aussprache stimmt der Ausschuss mit 11 Ja, 4 Nein Stimmen und 2 Enthaltungen der Abwägung zu.

6. Landesbetrieb Straßenbau

Mit 14 Ja Stimmen und drei Enthaltungen stimmt der Ausschuss ohne Aussprache der Abwägung zu.

7. Eigentümer Daruper Straße 29 d

Ohne Aussprache wird der Abwägung mit 12 Ja, zwei Nein Stimmen und drei Enthaltungen zugestimmt.

8. Eigentümer Daruper Straße 29 e

Ratsfrau Bold-Hübner teilt dem Ausschuss mit, dass sie die Einwände gut nachvollziehen kann und dass sie dafür plädiert, die Polizei bzw. das Ordnungsamt zur Überwachung des Platzes einzusetzen.

Die sachkundige Bürgerin Frau Roeing-Franke weist darauf hin, dass im Gutachten zur Umgehungsstraße schon die Belastung durch Schadstoffe an der oberen Grenze bzw. darüber sei und das dies wohl auf Grund der Zunahme des Verkehrs wohl jetzt noch weiter ansteigen werde.

GOAR Volkmer widerspricht dem.

Im Anschluss stimmt der Ausschuss mit 9 Ja, 5 Nein Stimmen und drei Enthaltungen der Abwägung zu.

Der Ausschuss fasst nach der Aussprache mit 13 Ja und 4 Nein Stimmen folgenden Beschluss:

Beschluss:

(als Empfehlung an der Gemeinderat)

1. Die 51. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Nottuln im Ortsteil Nottuln wird unter Zugrundelegung der zu dieser Satzung vorgenommenen Abwägung beschlossen. Der Erläuterungsbericht zu dieser Flächennutzungsplanänderung wird beschlossen.
2. Der Bebauungsplanentwurf Nr. 104 „Franz-Rhode-Platz“ der Gemeinde Nottuln im Ortsteil Nottuln wird unter Zugrundelegung der zu dieser Sitzung vorgenommenen Abwägung als Satzung beschlossen. Die zugehörige Begründung zu diesem Bebauungsplan wird beschlossen.

4.2	50. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Nottuln im Ortsteil Nottuln sowie Bebauungsplanentwurf Nr. 103 "Südwestlich der Appelhülsener Straße II" im Ortsteil Nottuln; hier: Ergebnis der erneuten öffentlichen Auslegung, Abwägung sowie Beschluss bzw. Satzungsbeschluss Vorlage 181/2004
------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage 2 beigelegt.

Ratsfrau Bold-Hübner fragt, ob es richtig ist, dass das Bauvorhaben „Aldi-Markt“ bereits begonnen wurde, bzw. ob eine Baugenehmigung vorliegt.

GOAR Volkmer nimmt hierzu Stellung und teilt mit, dass dieses seine Richtigkeit hat.

1. Kampfmittelräumdienst

Ohne Aussprache wird dem Abwägungspunkt einstimmig zugestimmt.

2. Eigentümer Franz-Hitze-Straße 9

Ratsherr Teichmann bittet um Information zum Abwägungsvorschlag „2.d Eigentümer Franz-Hitze-Straße 9, Keine Umgehungsstraßenfunktion der Bodelschwinghstraße“ erster Satz „Nach Willen des Rates der Gemeinde Nottuln soll die

GOAR Volkmer nimmt hierzu Stellung.

Ratsherr Dammann stellt den Antrag, den Satz aus der Abwägung zu streichen. Der Antrag wird mit 5 Ja und 9 Nein Stimmen bei drei Enthaltungen abgelehnt.

Nach einer kurzen Aussprache wird dem Abwägungspunkt mit 13 Ja Stimmen und 4 Enthaltungen zugestimmt.

3. Grundstückseigentümer „Alt Aldi“

Auf die Anfrage, welche Nutzungsmöglichkeiten der Grundstückseigentümer hat, teilt Herr GOAR Volkmer mit, dass sich die Nutzungsmöglichkeiten gegenüber dem Stand des selben Bebauungsplanes vom Dezember 2003 nicht geändert haben.

Ohne weitere Aussprache wird dem Abwägungspunkt einstimmig zugestimmt.

Im Anschluss an die Beratung fasst der Ausschuss einstimmig folgenden Beschluss:

Beschluss:

(als Empfehlung an der Gemeinderat)

1. Die 50. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Nottuln im Ortsteil Nottuln wird unter Zugrundelegung der zu dieser Sitzung vorgenommenen Abwägung beschlossen. Der Erläuterungsbericht dieser Flächennutzungsplanänderung wird beschlossen.
2. Der Bebauungsplanentwurf Nr. 103 „Südwestlich der Appelhülsener Straße II“ der Gemeinde Nottuln im Ortsteil Nottuln wird unter Zugrundelegung der zu dieser Sitzung vorgenommenen Abwägung als Satzung beschlossen. Die zugehörige Begründung zu diesem Bebauungsplan wird beschlossen.

4.3	45. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Nottuln sowie Bebauungsplanentwurf Nr. 97 "Sondergebiete für Windkraftanlagen" der Gemeinde Nottuln; hier: Ergebnis der öffentlichen Auslegung, Abwägung sowie Beschluss bzw. Satzungsbeschluss Vorlage 180/2004
-----	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage 3 beigelegt.

Zu Beginn der Beratung nimmt Frau Brülle-Buchenau zu diesem TOP Stellung und teilt mit, dass die Fraktion der SPD das gesamte Verfahren bzw. den Bebauungsplan eher als Verhinderung zum Errichten von Windkraftanlagen sieht.

Ratsherr Walter bittet um Infos zur Veränderungssperre und Ratsherr Hübner zum Sachverhalt der positiven Stellungnahme zu einem Bauantrag aus dem Jahre 2000.
BG Fallberg und GOAR Volkmer nehmen zu beiden Punkten ausführlich Stellung

Ratsherr Hübner bittet um Klärung, ob Verschwägte sich für befangen erklären müssen.
GORR Rickert teilt mit, dass sich Verschwägte für Befangen erklären müssen und nicht an der Beratung teilnehmen dürfen.

Ratsherr Schulze Tilling verlässt auf Grund dieser Tatsache das Gremium und nimmt nicht an der Beratung teil.

1. Landesbetrieb Straßenbau

2. Wehrbereichsverwaltung III, Bezirksregierung

3. Kampfmittelräumdienst

Ohne Aussprache wird den Abwägungspunkten 1 – 3 einstimmig zugestimmt.

4. Betriebsgesellschaft für Windenergie

Ratsherr Hülsken möchte wissen, ob im Vorfeld zu dem Bebauungsplan bereits Absprachen zwischen der Betreiberfirma und der Gemeinde geführt wurden.

GOAR Volkmer nimmt hierzu ausführlich Stellung und teilt unter anderem mit, dass auf der Fläche Horst wohl maximal 5 Anlagen errichtet werden können.

Nach der Aussprache wird dem Abwägungspunkt mit 7 Ja und 6 Nein Stimmen mit 3 Stimmenthaltungen zugestimmt.

Ohne Aussprache wird folgenden Abwägungspunkten zugestimmt:

5. Eigentümer Buxtrup 1 Zustimmung 11 Ja, 1 Nein, 4 Enthaltungen

6. Eigentümer Horst 4 b und Horst 30 Zustimmung 8 Ja, 1 Nein, 7 Enthaltungen

7. Eigentümer Horst 3 Zustimmung 9 Ja, 3 Nein, 4 Enthaltungen

8. STUA Münster Zustimmung 14, 2 Enthaltungen

9. Amt für Agrarordnung Zustimmung 12 Ja, 1 Nein, 3 Enthaltungen

10. Eigentümer Horst 6 Zustimmung 9 Ja, 2 Nein, 5 Enthaltungen

11. Ortslandwirt Darup

Ratsherr Kummann verliest einen Widerspruch zur Stellungnahme des Denkmalamtes und des Forstamtes. Der Widerspruch soll dem Protokoll der Sitzung beigefügt werden. Diesem Antrag wird durch den Ausschussvorsitzenden stattgegeben.

Nach kurzer Aussprache stimmt der Ausschuss der Abwägung zu diesem Punkt mit 8 Ja und 6 Nein Stimmen bei zwei Stimmenthaltungen zu.

12. Kreis Coesfeld

Ratsherr Hülsken erkundigt sich darüber, was mit den ausgedienten Anlagen passiert, bzw. was mit den Fundamenten der Anlagen geschieht, wenn diese abgebaut wurden.

GOAR Volkmer nimmt hierzu Stellung und teilt mit, dass das letztendlich durch Verträge zwischen den Betreiberfirmen und dem Grundstückseigentümer zu erfolgen hat.

Im Anschluss stimmt der Ausschuss der Abwägung mit 10 Ja, einer Nein Stimme und 5 Enthaltungen zu.

Ohne Aussprache wird folgenden Abwägungspunkten zugestimmt:

13. Eigentümer Horst 7 Zustimmung 10 Ja, 1 Nein, 5 Enthaltungen

14. Eigentümer Horst 8 Zustimmung 9 Ja, 7 Enthaltungen

15. Eigentümer Horst 18 Zustimmung 10 Ja, 6 Enthaltungen

16. Eigentümer Horst 21 Zustimmung 10 Ja, 6 Enthaltungen

<u>17. Eigentümer Horst 9</u>	Zustimmung 11 Ja, 5 Enthaltungen
<u>18. Eigentümer Horst 30</u>	Zustimmung 11 Ja, 5 Enthaltungen
<u>19. Anliegergemeinschaft</u>	Zustimmung 10 Ja, 6 Enthaltungen
<u>20. Eigentümer Horst 8 und Horst 2</u>	Zustimmung 11 Ja, 5 Enthaltungen

Nach der Aussprache fasst der Ausschuss mit 10 Ja und 6 Nein Stimmen folgenden Beschluss:

Beschluss:

(als Empfehlung a der Gemeinderat)

1. Die 45. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Nottuln wird unter Zugrundelegung der zu dieser Sitzung vorgenommenen Abwägung beschlossen. Der Erläuterungsbericht zu dieser Flächennutzungsplanänderung wird beschlossen.
2. Der Bebauungsplanentwurf Nr. 97 „Sondergebiete für Windkraftanlagen“ der Gemeinde Nottuln wird unter Zugrundelegung der zu dieser Sitzung vorgenommenen Abwägung als Satzung beschlossen. Die zugehörige Begründung zu diesem Bebauungsplan wird beschlossen.

4.4	Vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Appelhülsen Süd-Ost“ gemäß § 13 BauGB hier: Änderung der textlichen Festsetzung zur „Äußeren Gestaltung der baulichen Anlagen“ und zur Zulässigkeit von Garagen, Carports und Nebenanlagen außerhalb der überbaubaren Grundstücksflächen Vorlage 168/2004
------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage 4 beigefügt.

Frau VA Bunzel erläutert zu Beginn der Aussprache, warum die Änderung des Bebauungsplanes erfolgen soll.

Ohne weitere Aussprache fasst der Ausschuss einstimmig den folgenden Beschluss:

Beschluss:

(als Empfehlung an den Gemeinderat)

Die Änderungen der textlichen Festsetzungen (siehe Sachverhalt) des Bebauungsplanes Nr. 1 „Appelhülsen Süd-Ost“ werden als Satzung beschlossen.

4.5	Vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 27 "Fasanenfeld" (§ 13 BauGB) hier: Erweiterung der südöstlichen Baugrenze auf dem Grundstück Fasanenweg 10 Vorlage 183/2004
------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage 5 beigefügt.

Der Antrag wurde zurückgezogen.

4.6	Gründung einer Gesellschaft zur Bewirtschaftung der Ausgleichsflächen nach dem Baugesetzbuch Vorlage 179/2004
------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage 6 beigefügt.

Nach einer kurzen Aussprache fasst der Ausschuss einstimmig folgenden Beschluss

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Nottuln befürwortet die Absicht des Kreises Coesfeld zur Gründung einer Gesellschaft zur Bewirtschaftung der Ausgleichsflächen nach dem Baugesetzbuch. Über eine Beteiligung der Gemeinde Nottuln wird entschieden, wenn der einheitliche Entwurf für alle Beteiligten vorliegt.

4.7	Anfrage der Fraktion „Bündnis 90 – Die Grünen“ zur Auslagerung des Sportstadions in Appelhülsen hier: Antwort der Verwaltung zur Bezugsvorlage 237/03 Vorlage 169/2004
------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage 7 beigefügt.

Nach der intensiven Aussprache fasst der Ausschuss mit 10 Ja und 7 Nein Stimmen folgenden Beschluss

Beschluss:

Die Verlagerung des Stadionstandortes ist nach heute geltendem Planrecht zu beurteilen und zu behandeln. Danach kommt eine Beibehaltung am Kücklingsweg aus finanziellen und juristischen Gründen nicht in Betracht. Die Auftragsvergabe für ein weiteres neues lärmtechnisches Gutachten zum jetzigen Standort erscheint nach sorgfältiger Abwägung aller bisherigen Berechnungen zu keinen anderen Ergebnissen zu führen und wird deshalb nicht für erforderlich gehalten.

4.8	Antrag auf vorübergehende Einrichtung eines Beachvolleyballplatzes Vorlage 178/2004
------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage 8 beigefügt.

Der Ausschussvorsitzende Ratsherr Haase erklärt sich für befangen und übergibt den Vorsitz für diesen TOP an die stellvertretende Vorsitzende, Ratsfrau Brülle-Buchenau.

BG Fallberg berichtet über den aktuellen Bearbeitungsstand der Bauvoranfrage. Herr Thiemme als Vertreter des SV Arminia Appelhülsen ist bereit, die Auflagen des Kreises zur Einschränkung der Baugenehmigung zu akzeptieren. Der Verein wünscht einen Platz und übernimmt die Kosten für die Errichtung und dauernde Unterhaltung.

Nach einer kurzen Erörterung fasst der Ausschuss mit 15 Ja Stimmen und einer Nein Stimme folgenden Beschluss:

Beschluss:

Der Einrichtung eines Beachvolleyballfeldes auf dem Gelände des SV Arminia Appelhülsen als vorübergehende Einrichtung wird zugestimmt. Die Kosten trägt der Verein.

4.9	Strukturkonzept öffentliche Telekommunikation hier: Projektbericht Vorlage 93/2004
------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage 9 beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Ausschuss folgenden Beschluss:

Der Ausschuss nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.

4.10	Hochwasserschutz Schapdetten Vorlage 184/2004
-------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage 10 beigelegt.

Auf Grund von verschiedenen Anfragen bittet Herr BG Fallberg die Ausschussmitglieder die fachlichen Fragen in dem zuständigen Gremium vorzutragen, da die anwesenden Mitglieder der Verwaltung nicht in den Sachverhalt involviert sind und hierzu keinerlei Auskünfte geben können.

Beschluss:

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

5.	Ordnungsangelegenheiten
-----------	--------------------------------

Es liegen zur Zeit keine Beratungspunkte vor.

6.	Verkehrsangelegenheiten
-----------	--------------------------------

Es liegen zur Zeit keine Beratungspunkte vor.

7.	Umweltangelegenheiten
-----------	------------------------------

Es liegen zur Zeit keine Beratungspunkte vor.

8.	Verschiedenes
-----------	----------------------

Auf Anfrage von Ratsherrn Kumann, wann mit der Beendigung der Kanalarbeiten in Schapdetten zu rechnen ist, teilt GOAR Volkmer mit, dass die Arbeiten sich wohl noch bis in den Herbst hineinziehen werden.

Ratsherr Aldenborg möchte wissen wie die rechtliche Situation ist, wenn beim Befahren von Flurbereinigungsstraßen eine Gefährdung von Personen ausgelöst wird. GOAR Volkmer nimmt hierzu Stellung.

Ratsfrau Bold-Hübner informiert sich über die Situation zur Bebauung des Grundstücks PLT. GOAR Volkmer teilt dem Ausschuss den Sachstand mit.

Auf Anfrage von Ratsherrn Höcker zur Fußgängerüberquerung an der Lindenstraße teilt GOAR Volkmer mit, dass eine Verkehrszählung durchgeführt wurde und keine Erhöhung der letzten festgestellten Zahl zu verzeichnen sei. Zu diesem Sachverhalt hat die Verwaltung ein weiteres Gespräch für den 14.07.04 anberaunt. Die Einladung dazu ist versandt.